

Klausur: Diskrete Strukturen 2 -SS 2018

Professor: Jörg Vogel

Bearbeitungszeit: 120 Minuten

Die Klausur wurde in zwei Teile (Aussagenlogik A / Kombinatorik K) mit je 3 Aufgaben unterteilt, von den mussten in jedem Teil zwei Aufgaben bearbeitet werden. (insgesamt 4 Aufgaben)

A 1) logische Nihilation

Die logische Nihilation formalisiert die umgangssprachliche Aussageverbindung "weder ... noch ..." und wird mit \downarrow symbolisiert. Dabei gilt:

$J_\beta(F \downarrow G) = 1$ genau dann, wenn $J_\beta(F) = 0$ und $J_\beta(G) = 0$.

- a) Zeigen Sie, dass es zu jeder Formel H eine äquivalente Formel gibt, die nur den Operator \downarrow enthält.
- b) Zeigen Sie, dass es zu jeder Formel F eine semantisch äquivalente Formel G gibt, die nur die Operatoren \neg und \rightarrow enthält.
- c) Gibt es zu jeder Formel F eine semantisch äquivalente Formel, die nur die Operatoren \wedge , \vee und \rightarrow enthält?

A 2)

Beweisen Sie die Folgenden Aussagen oder finden Sie ein Gegenbeispiel.

- a) $(F \wedge G)$ ist eine Tautologie genau dann wenn F Tautologie ist und G Tautologie ist
- b) $(F \vee G)$ ist eine Tautologie genau dann wenn F Tautologie ist oder G Tautologie ist
- c) $(F \wedge G)$ ist eine erfüllbar genau dann wenn F erfüllbar ist und G erfüllbar ist
- d) $(F \vee G)$ ist eine erfüllbar genau dann wenn F erfüllbar ist oder G erfüllbar ist

Definieren Sie die Unterstrichenen Begriffe.

A 3)

- a) Definieren Sie die Begriffe Klauselmengen, Resolvent und Resolutionshülle
- b) Formulieren Sie den Resolutionssatz
- c) Beweisen Sie mit Hilfe des Resolutions-Kalküls, dass $A \wedge B \wedge C$ eine Folgerung aus der Klauselmengen $F = \{\neg A, B\}, \{\neg B, C\}, \{A, \neg C\}, \{A, B, C\}$ ist.

K 1)

Beweisen sie die folgenden Beziehungen für den Binomialkoeffizienten:

- a) $k \cdot \binom{n}{k} = n \cdot \binom{n-1}{k-1}$
- b) $\binom{n}{m} \cdot \binom{m}{k} = \binom{n}{k} \cdot \binom{n-k}{m-k}$
- c) $\sum_{k=0}^m \binom{n}{k} \cdot \binom{n-k}{m-k} = 2^m \cdot \binom{n}{m}$
- d) $\sum_{k=0}^n k \cdot \binom{n}{k} = n \cdot 2^{n-1}$

K 2)

- a) Wie viele nichtnegative ganzzahlige Lösungen hat die Gleichung:
 $x_1 + x_2 + x_3 + x_4 = 18$?
Für wie viele dieser Lösungen gilt zusätzlich $x_i \leq 6$ für $i \in \{1, 2, 3, 4\}$
- b) Wie viele Wurfbilder mit der Augenzahl 18 gibt es bei vier verschiedenfarbigen Würfeln?

K 3)

Wie viele Möglichkeiten gibt es die Ehepaare Bader, Frei, Huber und Müller auf 8 Stühle eines runden Tischen zu platzieren, wenn

- a) Die 4 Frauen und 4 Männer je nebeneinander sitzen möchten.
- b) Frauen und Männer in einer alternierenden Folge sitzen möchten (abwechselnd).
- c) Frau und Herr von einerseits Ehepaar Frei und andererseits Ehepaar Müller nebeneinander sitzen möchten.
- d) Frau Bader und Frau Huber nebeneinander sitzen möchten.
- e) Herr Huber und Herr Müller sich gegenüber sitzen möchten.
- f) Die Ehepaare jeweils nebeneinander sitzen möchten.